

Kaiserswerther Verband
Pressemitteilung
6. April 2021

Kaiserswerther Verband veröffentlicht Jahresbericht 2020

Der aktuelle Jahresbericht benennt Zukunftschancen der Diakonie, lässt Heinrich Bedford-Strohm und Reiner Anselm zu Wort kommen und blickt unter dem Motto „Gemeinschaft trotz Abstand“ auf die Arbeit der 65 Diakoniewerke und diakonischen Gemeinschaften unter Corona-Bedingungen.

„Trotz oder gerade wegen der Herausforderungen im permanenten Krisenmodus gab es eine hohe Aufmerksamkeit für die Gestaltung des Miteinanders“, so KWV-Geschäftsführerin Pfarrerin Christa Schrauf im Editorial des Jahresberichtes des Verbandes.

Die Maßnahmen zur Pandemieeindämmung hätten einen sensationell schnellen Umstieg auf digitale Kommunikation zur Folge gehabt. Die neuen Kommunikationsformen seien eine wertvolle Ergänzung, aber nur bedingt Ersatz für analoge Begegnungen und echte Gemeinschaft.

„Wir hoffen, dass wir von Gottes erfahrener Barmherzigkeit an die vielen etwas weitergeben können, die unbarmherzig von der Pandemie betroffen wurden“, so Christa Schrauf. Hierzu finden sich im Jahresbericht die Ergebnisse der Umfrage unter den Häusern zur ersten Pandemiewelle.

Das 24-seitige Heft thematisiert verschiedene Zukunftsperspektiven der Diakonie in Verbindung zur verfassten Kirche (Prof. Reiner Anselm, München), im Blick auf partizipative Medien (Dr. Thomas Renkert, Heidelberg), sowie thematisch in Form der Spiritual Care (Mag. theol. Lea Chilian, München) sowie der Personalbemessung in der Langzeitpflege (Prof. Heinz Rothgang, Bremen).

Für einen Gastbeitrag konnte Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland, gewonnen werden.

Die Diakonie Stiftung Salem Minden, das Ev. Diakonissenmutterhaus Bremen, die Diakonissenanstalt Emmaus Niesky sowie die Großheppacher Schwesternschaft ergänzen den Jahresbericht mit Eindrücken aus dem vergangenen Jahr. Erwähnung findet auch der durch die Corona-Auflagen nötige Neustart des Hotels Carolinenhof.

Der Jahresbericht ergänzt den regelmäßigen Newsletter des KWV, der in elektronischer Form über die Geschäftsstelle des Kaiserswerther Verbandes (verband@kaiserswerther-verband.de)

bezogen werden kann.

Der Jahresbericht 2020 wird den Mitgliedshäusern als Broschüre zugesandt und steht ab sofort kostenlos auf der Internetseite des Verbandes www.kaiserswerther-verband.de zum Download bereit.

Der Kaiserswerther Verband (KWV) steht für die Wahrnehmung diakonischer Aufgaben in der Tradition der Mutterhausdiakonie Kaiserswerther Prägung. Er engagiert sich in besonderer Weise um die Stärkung und Entwicklung diakonischer Identität und die Verwirklichung von Gemeinschaft in Diakonie und schafft Begegnungsräume zum Austausch über die gemeinsamen Werte. Seit über 100 Jahren bildet der KWV ein Netzwerk der diakonischen Kompetenz und der christlichen Nächstenliebe. Er vertritt die Mitglieder auf unterschiedlichen politischen, kirchlichen und diakonischen Ebenen und unterstützt sie in ihrer Vernetzung. Der KWV verbindet 65 Diakonieunternehmen und Diakonische Gemeinschaften im KWV Deutschland.

Berlin, den 6. April 2021

Medienkontakt:

Thomas Flügge, Pressesprecher

Tel.: 0151.42168098

E-Mail: presse@kaiserswerther-verband.de

Kontakt:

Pfarrerin Christa Schrauf,

Geschäftsführerin des Kaiserswerther Verbandes und Generalsekretärin der Kaiserswerther Generalkonferenz

Landhausstraße 10, 10717 Berlin

Tel.: 030.8642 4170

E-Mail: verband@kaiserswerther-verband.de